

Autor*inneninformation

Hans-Jürgen Bieling (Prof. Dr.) leitet den Arbeitsbereich Politik und Wirtschaft/Politische Ökonomie am Institut für Politikwissenschaft der Eberhard Karls Universität Tübingen. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Internationalen Politischen Ökonomie und Europäischen Integration (Finanzmärkte, Arbeitsbeziehungen, Wohlfahrtsstaaten, Zivilgesellschaft und Rechtspopulismus). Darüber hinaus interessiert er sich für gesellschafts-, staats- und politiktheoretische Fragestellungen.

Katherine Braun (Dr.) ist Referentin für Flüchtlingsarbeit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland. Sie war zuvor wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt »Willkommenskultur und Demokratie in Deutschland« am Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS) der Universität Osnabrück. Ihre Forschungsinteressen liegen in der Migrationsforschung, in post- und dekolonialen Perspektiven und der Geschlechter- und Rassismusforschung. Sie ist Redaktionsmitglied von *movements. Journal für kritische Migrations- und Grenzregimeforschung*.

Samia Dinkelaker ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt »Willkommenskultur und Demokratie in Deutschland« am Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS) der Universität Osnabrück und forscht zur Unterstützung von gewaltbetroffenen Frauen* mit Fluchterfahrung. Sie promovierte zu Subjektivierungen in Regimen der Arbeitsmigration und hat zu ethnographischen Forschungsmethoden, Migration und Gender publiziert. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Migration und Geschlecht, mit dem Fokus auf Gewalt und care.

Paula Edling ist Master-Studentin im Studiengang Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen und studentische Mitarbeiterin im For-

schungsprojekt »Willkommenskultur und Demokratie in Deutschland« am Institut für Internationale Migration und Interkulturelle Studien (IMIS) der Universität Osnabrück. Ihre Interessensschwerpunkte sind feministische und rassismuskritische Theorien im Bereich der Migrationsforschung.

Nikolai Huke (Dr. phil.), geb. 1983, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sozialwissenschaften der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Er forscht unter anderem zu Demokratie, politischer Teilhabe, autoritärem Populismus, sozialen Bewegungen, Prekarität und Migration. Ab 2016 war er für vier Jahre an der Eberhard Karls Universität Tübingen tätig, wo er das Forschungsprojekt »Willkommenskultur und Demokratie in Deutschland« koordinierte, aus dem u.a. die Publikation »Ohnmacht in der Demokratie« (transcript, 2021) entstand.

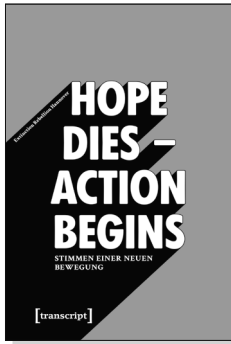
Helen Schwenken (Prof. Dr.) leitet das Fachgebiet für Migration und Gesellschaft am Institut für Internationale Migration und Interkulturelle Studien (IMIS) der Universität Osnabrück. Sie arbeitet zu Migration und Geschlecht, sozialen Bewegungen und zivilgesellschaftlichem Engagement und Arbeitsmigration. Ausgewählte Publikationen: »Globale Migration zur Einführung« (Junius, 2018); Inclusive Solidarity and Citizenship along Migratory Routes in Europe and the Americas, *Citizenship Studies*, 24 (4), 2020 (gem. mit Helge Schwiertz).

Helge Schwiertz (Dr.) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter (Postdoc) am Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie der Universität Hamburg. Zuvor war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS) der Universität Osnabrück. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen Sozialtheorie und politische Theorie, Citizenship, Solidarität, Demokratietheorie, Rassismus- und Migrationsforschung. Er ist zudem Redaktionsmitglied von *movements. Journal für kritische Migrations- und Grenzregimeforschung*. Aktuelle Veröffentlichung: »Migration und radikale Demokratie. Politische Selbstorganisation von migrantischen Jugendlichen in Deutschland und den USA« (transcript, 2019).

Olaf Tietje (Dr. phil.) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter (Postdoc) im Lehrbereich qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung am Institut für Soziologie der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuvor war er wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Soziologie der Diversität an der

Universität Kassel im Projekt »Willkommenskultur und Demokratie in Deutschland«. Seine Forschungsschwerpunkte sind unter anderem Arbeits- und Gewerkschaftsforschung, Geschlechterforschung, kritische Migrations- und Grenzregimeforschung sowie Sozialer Zusammenhalt.

Politikwissenschaft



Extinction Rebellion Hannover

»Hope dies – Action begins«: Stimmen einer neuen Bewegung

2019, 96 S., kart.

7,99 € (DE), 978-3-8376-5070-9

E-Book: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation,
ISBN 978-3-8394-5070-3

EPUB: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation,
ISBN 978-3-7328-5070-9



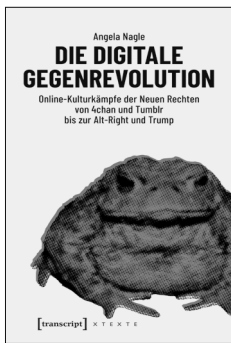
Jan Brunner, Anna Dobelmann,
Sarah Kirst, Louisa Prause (Hg.)

Wörterbuch Land- und Rohstoffkonflikte

2019, 326 S., kart., Dispersionsbindung, 1 SW-Abbildung

24,99 € (DE), 978-3-8376-4433-3

E-Book: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4433-7



Angela Nagle

Die digitale Gegenrevolution Online-Kulturkämpfe der Neuen Rechten von 4chan und Tumblr bis zur Alt-Right und Trump

2018, 148 S., kart.

19,99 € (DE), 978-3-8376-4397-8

E-Book: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4397-2

EPUB: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-4397-8

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Politikwissenschaft



Sebastian Haunss, Moritz Sommer (Hg.)

Fridays for Future – Die Jugend gegen den Klimawandel Konturen der weltweiten Protestbewegung

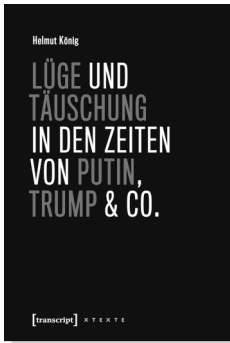
Oktober 2020, 264 S., kart.

22,00 € (DE), 978-3-8376-5347-2

E-Book: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation

PDF: ISBN 978-3-8394-5347-6

ISBN 978-3-7328-5347-2



Helmut König

Lüge und Täuschung in den Zeiten von Putin, Trump & Co.

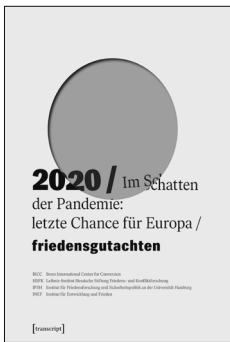
September 2020, 360 S., kart.

29,50 € (DE), 978-3-8376-5515-5

E-Book:

PDF: 26,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5515-9

EPUB: 26,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-5515-5



BICC Bonn International Center for Conversion,
HSKF Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und
Konfliktforschung, IFSH Institut für Friedensforschung und
Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg,
INEF Institut für Entwicklung und Frieden

Friedensgutachten 2020

Im Schatten der Pandemie: letzte Chance für Europa

Juni 2020, 160 S., kart., 33 Farbabbildungen

15,00 € (DE), 978-3-8376-5381-6

E-Book: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation

PDF: ISBN 978-3-8394-5381-0

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

